

Stadtverwaltung Allendorf (Lumda)

Bahnhofstraße 14

35469 Allendorf (Lumda)

Protokoll der 12. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie

Sitzungstermin: Montag, den 04.02.2013

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Ort, Raum: großer Sitzungssaal im Rathaus, Bahnhofstraße 14

Der Vorsitzende des Ausschusses für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie, Herr Ulrich Krieb, begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Ausschusssitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde. Der Ausschuss ist mit 6 anwesenden Mitgliedern vollständig vertreten und beschlussfähig.

Herr Vorsitzender Krieb stellt den Antrag die Tagesordnung um den TOP Verstärkung Stromanschluss für das BGH Allendorf zu erweitern. Dieser TOP soll als TOP 3 beraten werden und der bisherige TOP 3, Anfragen und Mitteilungen, wird zu TOP 4. Gegen den Antrag erheben sich keine Einwände und die geänderte Tagesordnung gilt somit als beschlossen.

Tagesordnung

der 12. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie am 04.02.2013

- TOP 1: Feuerwehrrätehaus Allendorf/Lumda;
 hier: Erweiterungsplanung
 Vorlage: 60/519/2013
- TOP 2: Einzäunung/Außengestaltung Rathaus und Bürgerhaus
 Allendorf/Lumda;
 hier: Beschlussfassung über weitere Planungsvariante
 Vorlage: 60/518/2013
- TOP 3: Verstärkung Stromanschluss BGH Allendorf;
 hier: Sachstand und Mittelfreigabe
 Vorlage: 60/494/2012
- TOP 4: Anfragen und Mitteilungen
-

**TOP 1: Feuerwehrgerätehaus Allendorf/Lumda;
hier: Erweiterungsplanung
Vorlage: 60/519/2013**

Herr Vorsitzender Krieb gibt nach einer kurzen Einführung das Wort an Herrn Architekt Orth weiter. Dieser erläutert die beiden Planungsvarianten und steht für Fragen zur Verfügung.

In der anschließenden intensiven Diskussion werden unterschiedliche Auffassungen zu beiden Varianten geäußert. Die wesentlichen Wortbeiträge sind:

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause spricht sich für die Ausführung der Variante 1 aus da hier Fördermittel für alle 3 Bauteile (Halle, Werkstatt-raum und Lagerraum) in Höhe von 35 % gewährt werden. Herr Walter Diehl spricht sich gegen den Werkstattraum (Variante 1) aus, da hierdurch eine Sichteinschränkungen auf das Spielfeld eintritt. Herr Krieb spricht sich für die Variante 4 aus, wobei der Lagerraum jedoch nicht in Massiv- sondern Metallständerbauweise ausgeführt werden sollte um Kosten zu reduzieren. Herr Dr.Karl spricht sich gegen die Variante 4 aus, da er die Gefahr sieht, dass sich die Stadt aller Möglichkeiten für künftige bauliche Veränderungen beraubt oder diese zumindest erschwert/verteuert. Herr Purrucker, FFW, erläutert den Raumbedarf für die Jugendfeuerwehr. Frau Trenz bittet um Vorlage einer Aufstellung zu den förderfähigen Kosten aller 3 Bauteile unterteilt nach den Varianten 1 und 4.

Nach der Beratung wird über keine Beschlussempfehlung abgestimmt. Vielmehr wird die Vorlage weiterer Unterlagen eingefordert.

Beschluss:

Das Architekturbüro wird beauftragt eine weitere Kostenschätzung vorzulegen und zwar für die Herstellung des Lagerraums in Trockenbau-/Metallständerwandausführung auf der Grundlage der Variante 4 (in bestehender Fahrzeughalle).

Die Vereinbarung mit dem Vorstand des TSV Allendorf/Lumda ist vorzulegen.

Eine Gegenüberstellung bezüglich der förderfähigen Kosten der Varianten 1 und 4 ist vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung zugestimmt

**TOP 2: Einzäunung/Außengestaltung Rathaus und Bürgerhaus
Allendorf/Lumda;
hier: Beschlussfassung über weitere Planungsvariante
Vorlage: 60/518/2013**

Herr Vorsitzender Krieb gibt einen Überblick über die bisherigen Ausschussberatungen und Ausführungsvarianten. Herr Bauamtsleiter Bierau gibt

Erläuterungen zur aktuellen Variante. Frau Trezn fordert eine Aufstellung über die voraussichtlichen Kosten der Bauhofleistungen. Weiterhin erfolgt die Anregung, einheimisches Steinmaterial zur Drahtkorbfüllung zu verwenden.

Hinweis der Verwaltung:

Nach Rücksprache mit Herrn Bauhofleiter Römer werden voraussichtlich 180 Arbeitsstunden insgesamt benötigt. Hinzu kommen Fahrzeug- und Gerätekosten. Bei einem Ansatz von 39,- €/Stunde ergibt sich ein Betrag von rd.7.000,- €. Pauschal kann für Geräte- und Fahrzeugkosten ein Betrag von 500,- € angesetzt werden, so dass Bauhofleistung(en) in Höhe von rd. 7.500,- € im Rahmen der inneren Verrechnung auf dem entsprechenden Produkt zu verbuchen sind.

Beschluss:

Der Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie nimmt die Planungsvariante mit Kostenschätzung zur Kenntnis und beschließt die Ausführung der Arbeiten auf der Grundlage dieser Variante. Zur Korbfüllung ist heimisches Steinmaterial zu verwenden. Die geschätzten Kosten für den Einsatz des Bauhofes sind im Protokoll darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

TOP 3: Verstärkung Stromanschluss BGH Allendorf; hier: Sachstand und Mittelfreigabe Vorlage: 60/494/2012

Herr Vorsitzender Krieb erläutert detailliert die vorhandene Stromversorgungssituation des Bürgerhauses und zeigt die vorhandene Strom-Unterversorgung auf. Seitens der Ausschussmitglieder ergeben sich keine weiteren Fragen.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie nimmt die Vorlage zur Kenntnis. Nach eingehender Beratung empfiehlt der Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Sperrvermerk auf dem Produkt 12610, Maßnahme 002, aufzuheben und die eingestellten Mittel in Höhe von 25.000 € zur Verstärkung des Stromanschlusses mit möglichst 3 x 150 Ampere freizugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen

Anfragen werden keine gestellt, Mitteilungen werden keine gegeben.

Allendorf (Lumda), den 06.02.13

**(Stadtverordneter
Ulrich Krieb)
Vorsitzender**

**(Bauamtsleiter
Bierau)
Schriftführer**

Hartmut

Anwesenheitsliste

BFA/FDP-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Lothar Claar

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN :

Herr Stadtverordneter Christian
Zuckermann

SPD-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Harald Damm
Herr Stadtverordneter Dr. Jochen Karl

FWG-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Walter Diehl

CDU-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Ulrich Krieb

Magistrat :

Frau Bürgermeisterin Annette Bergen-
Krause
Herr 1. Stadtrat Ernst Jürgen Bernbeck
Herr Stadtrat Stephan Büker
Herr Stadtrat Herbert Lotz
Herr Stadtrat Reiner Placzko
Herr Stadtrat Werner Thielemann

Stadtverordnete :

Frau Stadtverordnete Katrin Keil
Herr Stadtverordneter Thomas Stein
Herr Stadtverordneter Herbert Walther

Verwaltung :

Herr Bauamtsleiter Hartmut Bierau

Gäste :

Herr Dipl.-Ing. Reimund Orth

Fraktionsvorsitzende :

Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz

Fraktionsvorsitzender :

Herr Stadtverordneter Reiner Käs
Herr Stadtverordneter Walter Wilhelm

entschuldigt fehlten: